



Höhere Anlagen- verfügbarkeit durch gut strukturierte Instandhaltung

Wenn exklusive Management-Beratung auf langjährige Engineering-Kompetenz trifft, entstehen Synergien, von denen Unternehmen aus der pharmazeutischen und chemischen Industrie profitieren.

Ein Resultat dieser Synergien ist die Präventions-EXCELLENCE® von VTU Engineering in Zusammenarbeit mit dem Partnerunternehmen EXCELLENCE - Gesellschaft für Wertschöpfung mbH®. Die Präventions-EXCELLENCE® dient der strukturierten Minimierung von potentiellen oder drohenden Risiken beispielsweise in Bestandsanlagen, im Anlagenbau über Produktionsabläufe bis hin zur Strategieentwicklung.

PharmaZell, ein deutsches Unternehmen mit multinationalen Entwicklungs- und Produktionsstandorten, entwickelt und produziert pharmazeutische Wirkstoffe und bietet Dienstleistungen rund um Rezepturenentwicklung an. Im Zuge einer Präventions-EXCELLENCE® wurde am PharmaZell-Firmen Hauptsitz im bayrischen Raubling eine ausführliche Betrachtung der Anlagenverfügbarkeit auf Basis einer Risikoanalyse der Instandhaltungsstrategie durchgeführt. Ziel der Präventions-EXCELLENCE® ist ein präventives Risikomanagement in der Instandhaltung statt Krisenmanagement bei Anlagenausfall.

Nach der Methodik einer Fehlermöglichkeits- und Einflussanalyse (FMEA) wurden die Ausfallsrisikos der Aggregate betrachtet. Anhand der Kriterien Auftretenswahrscheinlichkeit, Bedeutung der potentiellen Fehler sowie Entdeckungswahrscheinlichkeit wurden auf Basis des aktuellen Anlagenzustands Risikoprioritätszahlen (RPZ) für die einzelnen

Anlagen ermittelt. Diese wiederum geben Aufschluss über den Handlungsbedarf: Liegt die RPZ über dem Bereich des Sollzustands, müssen Maßnahmen zur Senkung des Ausfallrisikos der Anlage eingeleitet werden. Die Vorteile einer FMEA liegen neben der strukturierten Vorgehensweise auch in einer gezielten Fehler-Ursachen-Analyse. Außerdem ermöglicht diese Methodik ein Auffinden von Schwachstellen in Anlagen und Prozessen sowie die Priorisierung der risikosenkenden Maßnahmen.

Die Präventions-EXCELLENCE® am Beispiel PharmaZell ergab, dass die Instandhaltungsstrategie dem Anlagenzustand sowie der Anlagenpriorität angepasst ist. Stichproben haben gezeigt, dass Prüfmaßnahmen strukturiert und nachvollziehbar durchgeführt werden. Alle identifizierten Hauptrisiken mit einer RPZ höher als 100 finden sich bereits in den Projektvorhaben der Instandhaltung wieder. Der Erfolg der Präventions-EXCELLENCE® setzt sich in Folgeprojekten bei namhaften Herstellern biopharmazeutischer Produkte fort. Die gesicherte Anlagenverfügbarkeit spielt speziell hier eine ganz wesentliche Rolle.

Präventions-EXCELLENCE®: Ihre Vorteile

- Gut strukturierte und begründete Instandhaltungsmaßnahmen
- Höhere und gesicherte Anlagenverfügbarkeit
- Steigerung der Gesamtanlageneffizienz
- Vermeidung unvorhergesehener Sanierungsmaßnahmen
- Umsetzungsstrategie für notwendige Revitalisierungsmaßnahmen



Thomas Habermann
EXCELLENCE - Gesellschaft für Wertschöpfung mbH®
thomas.habermann@excellence-gmbh.de



Alexander Asbäck
VTU Engineering GmbH
alexander.asbaeck@vtu.com